



### **WuP online ist ein komfortables Auskunftssystem**

Um ihre wirtschaftspolitischen Interessen zu wahren, hat die *Europäische Gemeinschaft* (EG) ein System rechtlicher Maßnahmen entwickelt, das den grenzüberschreitenden Warenverkehr mit Drittländern betrifft. Dazu gehören vor allem Präferenzmaßnahmen. Sie gewähren eine Vorzugsbehandlung für Waren, die aus bestimmten Ländern und Gebieten in die EG eingeführt werden. Die Vorzugsbehandlung äußert sich in der Anwendung besonderer Zollsätze, der Präferenzzollsätze.

Das kostenlose, interaktive Informationssystem **Warenursprung und Präferenzen online** (WuP online) stellt dieses höchst komplexe Rechtsgebiet leicht verständlich dar. Es ist ein im Rahmen der E-Government-Initiative BundOnline 2005 eingerichtetes Teilprojekt von Zoll online 2005. Das komfortable webbasierte Auskunftssystem beliefert sowohl die Zollverwaltung als auch interessierte Wirtschaftsvertreter mit wichtigen präferenzrechtlichen Fakten.

Die Resonanz der Nutzer aus dem In- und Ausland ist groß: Täglich sind durchschnittlich 7.000 Seitenaufrufe zu verzeichnen.

### **WuP online bringt Struktur ins Rechtsgebiet**

Gibt man den Namen oder den entsprechenden ISO-Alpha-2-Code eines (Nicht-EG-)Landes in die Suchmaske von WuP online ein, erscheint eine Auflistung von Regelungen, die für den Warenverkehr zwischen der EU und diesem Vertragsstaat zu beachten sind. Von hier aus ist dann ein direkter Zugriff auf alle relevanten Artikel und Rechtstexte möglich.

Auf der Grundlage des Harmonisierten Systems, einer internationalen Nomenklatur, die hauptsächlich zur Erstellung der jeweiligen nationalen Zolltarife verwendet wird, lassen sich Be- oder Verarbeitungslisten anzeigen, welche die Kriterien der Ursprungsbegründung enthalten. Verarbeitungslisten zu ausgewählten Vertragsgruppen lassen sich mit WuP online erstmals direkt gegenüberstellen; so kann der Nutzer Unterschiede in den Bedingungen leicht erkennen. Darüber hinaus stellt das System zu bestimmten präferenzrechtlichen Kernaussagen themenbezogene Übersichten zur Verfügung.

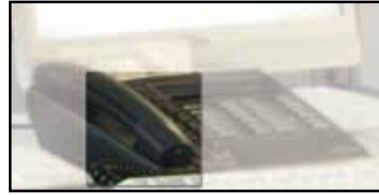
### **WuP online ist übersichtlich, praxisbezogen und stets aktuell**

Die dynamische Anwendung stellt präferenzrechtliche Informationen übersichtlich und praxisbezogen dar. Dies reduziert den Rechercheaufwand erheblich und erleichtert die eigentliche Rechtsanwendung.

Außerdem ist WuP online stets aktuell und qualitativ hochwertig. Das gewährleistet einen einheitlichen Informationsstand aller Nutzer und trägt dem schnellen Wandel der Präferenzbestimmungen Rechnung. So können die Nutzer von WuP online darauf verzichten, themen- oder länderbezogene Hilfsmittel selbst zu erstellen und zu pflegen.

Die stichtagsbezogene Darstellung erlaubt es, auch zeitlich zurückliegende Sachverhalte zu beurteilen.

Um die Recherche, Selektion, Aufbereitung, Pflege und Aktualisierung der über WuP online bereitgestellten präferenzrechtlichen Informationen kümmert sich ein Redaktionsteam der *Bundesfinanzdirektion Südost* in Nürnberg. Über ein Redaktionssystem pflegt es die Daten ein und sichert deren Qualität. Anschließend stehen sie den Nutzern online zur Verfügung.



Zentrum für  
Informationsverarbeitung  
und Informationstechnik

### **WuP online – große Wirkung und minimale Kosten**

Die barrierefreie Anwendung ist am ZIVIT-Dienstszitz in Frankfurt entwickelt worden. Als webbasiertes Auskunftssystem ist WuP online plattformunabhängig. Es wurde in einer reinen OpenSource „LAMP-Umgebung“ (Linux, Apache, MySQL und PHP) kostengünstig realisiert.

### **Kontakt**

Unter <http://wup.zoll.de> kann man auf das Informationssystem zugreifen.

Internet: [www.zivit.de](http://www.zivit.de)  
E-Mail: [poststelle@zivit.de](mailto:poststelle@zivit.de)  
Telefon: 022899-680-0  
Fax: 022888-680-5050

Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit des ZIVIT unentgeltlich herausgegeben. Sie ist nicht zum gewerblichen Vertrieb bestimmt.

Stand: November 2009

## **WuP online**

